

PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-3400 Abraroc

Hoch abrasionsbeständiger Reprofiliermörtel

BESCHREIBUNG

Sika MonoTop®-3400 Abraroc ist ein zementgebundener, 1-komponentiger Reprofiliermörtel mit abrasionsbeständigen Zuschlagstoffen, welcher den Anforderungen der EN 13813 und EN 1504-3 (Klasse R4) entspricht.

ANWENDUNG

- Schutz und Instandsetzung von Wasserbauwerken, die hydraulischer Abrasion und aggressivem Wasser ($\text{pH} > 4$) ausgesetzt sind (Abwasserleitungen, Kläranlagen, Staumauern)
- Schutz und Instandsetzung von Bauwerken, die starker Abrasion oder hohen mechanischen Lasten unterliegen (Lager- oder Verladerampen, Silo- und Industrieböden, etc.)
- Betonersatz (Prinzip 3, Verfahren 3.1 und 3.3 gemäß EN 1504-9) - Instandsetzung von Abplatzungen und geschädigten Beton bei Infrastruktur- und Hochbaumaßnahmen
- Statische Verstärkung (Prinzip 4, Verfahren 4.4 gemäß EN 1504-9) - Erhöhung der Tragfähigkeit des Betontragwerks durch die Zugabe von Mörtel
- Erhalt und Wiederherstellung der Passivität (Prinzip 7, Verfahren 7.1 und 7.2 gemäß EN 1504-9) - Erhöhung der Bewehrungsüberdeckung durch zusätzlichen Mörtel und als Ersatz von kontaminiertem oder carbonatisiertem Beton

Zulässige Expositionsklassen:
XC1-4 / XD1-3 / XS1-3 / XF1-4 / XA1-3 / XM1-3

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Hoher Sulfatwiderstand
- Hohe mechanische Abrasionsbeständigkeit (Klasse A6)
- Beständig gegen Meerwasser und aggressiven Wasserbedingungen
- Händisch oder maschinell (Trockenspritzverfahren) applizierbar
- Hohe hydraulische Abrasionsbeständigkeit (ähnlich wie Granit)
- Bis zu 50 mm Schichtdicke pro Arbeitsgang vertikal und horizontal applizierbar
- Brandverhalten Klasse A1

PRÜFZEUGNISSE

- Erfüllt die Anforderung der Klasse R4 gemäß EN 1504-3
- Erfüllt die Anforderungen gemäß EN 13813
- Erfüllt die Anforderung XWW1-3 gemäß DIN 19573
- Prüfung des Sulfatwiderstandes nach DIN 19573:2016-03 Anhang C

PRODUKTINGFORMATIONEN

Chemische Basis	Zement
Lieferform	Sack: 25 kg
Aussehen/Farbton	grau es Pulver
Lagerfähigkeit	Im unbeschädigten Originalgebinde: mind. 1 Jahr ab Produktionsdatum haltbar
Lagerbedingungen	Lagerung in ungeöffneten und nicht beschädigten Originalgebinde bei Temperaturen zwischen +5 °C and +35 °C. Vor Feuchtigkeit schützen. Geöffnete Säcke am gleichen Tag verwenden.
Dichte	ca. 2,25 kg/l (Frischmörtelrohichte)
Maximale Korngrösse	D _{max} : 2,6 mm
Löslicher Chlorid-Ionen-Gehalt	≤ 0,05 % (EN 1015-17)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	Verschleißwiderstand nach Böhme	< 6 cm ³ /50 cm ²	(EN 13892-3)
	Verschleißwiderstandsklasse	A6	(EN 13813)
	Material	Resistenz-Index	(CNR)
	Sika MonoTop®-3400 Abraroc	0,5 - 0,6 nach 28 Tagen	
	Granit	0,35 - 0,8 nach 7 Tagen	
	Glas	1 (Referenz)	
Druckfestigkeit	bei +20 °C, 50 % r.F. (EN 12190)		
	1 Tag	ca. 30 N/mm ²	
	2 Tage	ca. 45 N/mm ²	
	7 Tage	ca. 65 N/mm ²	
	28 Tage	ca. 85 N/mm ²	
E-Modul (statisch)	≥ 20.000 N/mm ²		(EN 13412)
Biegezugfestigkeit	bei +20 °C, 50 % r.F. (EN 12190)		
	1 Tag	ca. 6 N/mm ²	
	2 Tage	ca. 7,5 N/mm ²	
	7 Tage	ca. 8,5 N/mm ²	
	28 Tage	ca. 11 N/mm ²	
Schwinden	ca. 500 µm/m bei einer Temperatur von +20 °C und 65 % Luftfeuchtigkeit nach 28 Tagen		(EN 12617-4)
Schrumpf/Ausdehnung unter Behinderung	≥ 2,0 N/mm ²		(EN 12617-4)
Haftzugfestigkeit	≥ 2,0 N/mm ²		(EN 1542)
Temperaturverträglichkeit	≥ 2,0 N/mm ² (Teil 1: Frost-, Taubeanspruchung)		(EN 12687-1)
Brandverhalten	Klasse A1		(EN 13501-1)
Kapillare Wasseraufnahme	≤ 0,5 kg·m ⁻² ·h ^{-0,5}		(EN 13057)
Wassereindringung unter Druck	5 mm		(EN 12390-8)
Karbonatisierungswiderstand	d _k ≤ Bezugsbeton (MC (0,45))		(EN 13295)

ANWENDUNGSGEOMETRIEN

Mischverhältnis	2,75 Liter Wasser pro 25 kg Pulver		
Materialverbrauch	ca. 2,25 kg/m ² /mm Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der aufgetragenen Schichtdicke abhängig.		
Ergiebigkeit	25 kg Pulver ergeben ca. 12,3 Liter Mörtel		
Schichtdicke	mind. 10 mm / max. 50 mm		
Materialtemperatur	Minimum: +5 °C Maximum: +30 °C		
Lufttemperatur	Minimum: +5 °C Maximum: +30 °C		
Untergrundtemperatur	Minimum: +5 °C Maximum: +30 °C		
Verarbeitungszeit	+5 °C ca. 20 Minuten	+20 °C ca. 15 Minuten	+30 °C ca. 10 Minuten
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	mind. 24 Stunden bei einer Temperatur von +20 °C		

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau	Haftbrücke/ Bewehrungskorrosionsschutz	Untergrund
	Sika MonoTop®-910 N	nicht belastet
	Sika Kanal® Haftbrücke / SikaTop®-TW	sulfatbelastet
	SikaTop® Armatec® 110 EpoCem®	anspruchsvolle Anforderungen
	Instandsetzungsmörtel	
	Sika MonoTop®-3400 Abraroc	

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

- Applikation des Mörtels unter direkter Sonneneinstrahlung und/ oder starkem Wind vermeiden
- Nicht die empfohlene Wassermenge überschreiten
- Applikation nur auf unbeschädigten und vorbereiteten Untergrund
- Frisch applizierten Mörtel vor Einfrieren schützen
- Sika MonoTop®-3400 Abraroc besitzt eine höher chemische Resistenz als Beton. Dennoch ist Sika MonoTop®-3400 Abraroc nicht zum Schutz vor aggressiven Substanzen vorgesehen und muss in diesen Situationen mit einer geeigneten Schutzschicht überzogen werden.

Der Materialverbrauch von 2,25 kg/m²/mm bezieht sich auf den fertig gemischten Mörtel. Dies entspricht einem Trockenmörtelverbrauch von 2,1 kg/m²/mm.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Untergrundbeschaffenheit

Das grobe Zuschlagkorn muss aus der Altbetonfläche kuppenartig hervorstehen. Mindestens 24 Stunden vor dem Auftrag ist der Untergrund bis zur Kapillarsättigung vorzunässen. Vor dem Spritzauftrag muss die Betonunterlage mattfeucht sein.

Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss sauber, tragfähig und griffig sein. Insbesondere müssen öl- und wachshaltige Schichten, sowie an der Oberfläche vorhandene Zementschlämme, entfernt werden. Zur Vorbereitung eignen sich abtragende Verfahren wie z. B. Druckluftstrahlen mit festen Strahlmittel oder Hochdruckwasserstrahlen. Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel $>1,5 \text{ N/mm}^2$ betragen.

MISCHEN

Entsprechend dem angegebenen Mischungsverhältnis das Wasser in einem geeigneten Gefäß vorlegen. Unter dauerndem Rühren das Pulver langsam und vollständig zugeben. Damit möglichst wenig Luft einge-rührt wird, soll der Mischvorgang mit einem nieder-tourigen Rührwerk ($< 500 \text{ U/min}$) mind. 3 Minuten lang ausgeführt werden. Bei kleinen Mengen kann das Produkt manuell gemischt werden. Bei Bedarf bis zur angegebenen Höchstmenge Wasser hinzufügen und auf die gewünschte Konsistenz einstellen. Die Konsistenz muss nach jedem Mischvorgang kontrolliert werden.

VERARBEITUNG

Manuelle Verarbeitung

Sika MonoTop®-3400 Abraroc homogen und klumpenfrei mit Wasser entsprechend dem Mischungsverhältnis in einem sauberen Gefäß ca. 3 Minuten anmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten den Mörtel nochmals aufrühren. Den Mörtel auf die mit einer Haftbrücke versehene Betonunterlage nass in nass auftragen und verdichten. Als Haftbrücke eignen sich Sika MonoTop®-910 N, SikaTop®-TW, Sika Kanal® Haftbrücke oder SikaTop® Armatec®-110 EpoCem®. Bei flächiger Anwendung in der Vertikalen den Mörtel zunächst in dünner Schicht mit der Traufel vorziehen und anschließend bis zur vorgesehenen Dicke aufbringen. Nach kurzer Standzeit ist die Mörteloberfläche mit einem Holz- oder Kunststoffreibebrett abzureiben.

Trockenspritzverfahren

Sika MonoTop®-3400 Abraroc ist für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren für alle handelsüblichen Trockenspritzmaschinen geeignet.

Die Angaben der Maschinenhersteller bezüglich Luft-, Wasser- und Stromversorgung sind zu beachten. Um optimale Spritzergebnisse zu erzielen (geringer Rückprall und hohe Verdichtung) sollte mit einem Düsenabstand von ca. 1 Meter und in einem Spritzwinkel von 90° gearbeitet werden. Unsere Empfehlung von Verarbeitungsgeräten beruht auf Versuchen mit einem Gerät zum Zeitpunkt der Drucklegung des Produktdatenblattes. Da solche Geräte nicht durch Sika hergestellt und vertrieben werden sowie unterschiedlich konfiguriert und/oder ausgestattet und/oder abgewandelt sein können, entbindet diese Empfehlung den Verarbeiter nicht von eigenen Recherchen zu Maschinenkonfigurationen, Einsatzfähigkeit und der Durchführung von Versuchen vor der endgültigen Verarbeitung. Sika übernimmt keine Haftung für den Erfolg oder Misserfolg beim Einsatz der Geräte.

NACHBEHANDLUNG

Nach der Applikation muss der Mörtel sofort vor Austrocknen unter Verwendung eines geeigneten Nachbehandlungsverfahrens (z.B. Jute-Planen mit PE-Folien, usw.) geschützt werden.

GERÄTEREINIGUNG

Geräte und Material sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-3400 Abraroc

Juli 2026, Version 03.07

020302040030000153

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG

Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de

PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-3400 Abraroc
Juli 2026, Version 03.07
020302040030000153

SikaMonoTop-3400Abraroc-de-DE-(07-2026)-3-7.pdf

